

Maljar sagte, dass die Streitkräfte der Ukraine gewinnen müssen

10.09.2023

Die Ukraine braucht eine Menge Waffen, um die Russen im Krieg zu besiegen. Dies erklärte die stellvertretende Verteidigungsministerin der Ukraine Hanna Maljar in einem Interview mit Radio Liberty am Samstag, den 9. September.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine braucht eine Menge Waffen, um die Russen im Krieg zu besiegen. Dies erklärte die stellvertretende Verteidigungsministerin der Ukraine Hanna Maljar in einem Interview mit Radio Liberty am Samstag, den 9. September.

„Der Geist der ukrainischen Armee wird nicht schwächer, er ist so stark wie zu Beginn des Krieges. Und wenn wir die gleiche Anzahl an Waffen hätten wie die Russen, wären wir in der Lage, unsere Gebiete sehr schnell zu befreien“, sagte sie.

Gleichzeitig, so Maljar, haben die Russen heute viel mehr Waffen, und genau das verlangsamt die Aktivität der ukrainischen Streitkräfte.

Sie wies darauf hin, dass die ukrainischen Verteidiger Langstreckenwaffen benötigen, um alle besetzten Gebiete zu befreien, sowie eine Luftabwehr zum Schutz des Himmels und der Luftfahrt.

Unabhängig davon wies sie auf den Mangel an Munition hin.

„Um den Unterschied bei der Munition zu verdeutlichen: zum Beispiel an der Ostfront & dort feuern die Russen pro Tag manchmal acht-, zehnmals mehr Granaten ab, als wir in der Lage sind, darauf zu antworten. Wie lauten diese Zahlen? Letzte Woche? zum Beispiel gab es 8.000 Granatenangriffe von russischer Seite. In Munition ist 380 Tausend Granaten“, betonte Maljar.

Zuvor war bekannt geworden, dass das ukrainische Militär in der Region Donezk drei neueste russische Panzer T-90M Proryw zerstört hat. Der Feind erlitt Verluste in der Nähe des Dorfes Andrijiwka.

Spezialeinsatzkräfte zeigten die Zerstörung des feindlichen Bootes durch eine Drohne

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 267

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.